

# Kleiner Landrat beharrt auf Wahltermin

**Mit einem «dringlichen Postulat» wollten SVP-Landrat Scott Rüesch und acht Mitunterzeichnende bewirken, dass die auf den 22. Oktober geplante Ersatzwahl für den Kleinen Landrat (KL) früher angesetzt wird, ebenso sollte der Amtsantritt besser abgestimmt werden.**

ad | Eigentlich existieren «dringliche» Vorstösse gar nicht im Davoser Politikbetrieb. Dennoch beeilte sich der KL mit der Beantwortung von Rüesch's Postulat, sodass es nach nur rund einem Monat bereits traktandiert wird. Wie aus den Sitzungsunterlagen des Grossen Landrates (GL) vom 17. August hervorgeht, will der KL am vorgesehenen Wahltermin nicht rütteln. Denn hätte er diesen früher angesetzt, hätte er vor dem 25. September durchgeführt werden müssen, da die Wahlbürger sonst zwei verschiedene Stimmrechtsausweise gleichzeitig zu Hause hätten (KL-Wahl und nationale Wahlen vom Oktober). Entsprechend stünden den Lokalparteien für die Wahl-Vorbereitung ausserhalb der Ferienzeit (ab 14. August) total nur zwei Wochen zur Verfügung – aus Sicht des KL «eine eindeutig zu kurze Frist für seriöse Vorbereitungsarbeiten».

Rüesch bemängelte zudem, dass zwischen einem möglichen zweiten Wahlgang am 10. Dezember und dem Amtsantritt per 1. Januar nur drei Wochen lägen. Der KL stellt sich auf den Standpunkt, den freien Sitz möglichst bald zu besetzen, um die temporären Stellvertretungen durch die übrigen Exekutiv-Mitglieder rasch wieder aufheben zu können. Zum Argument des

Postulanten, solche enge Zeiträume seien bei vielen potenziellen Kandidierenden nicht mit den gängigen Kündigungsfristen zu vereinbaren, meint der KL, dass man gewillt ist, individuelle Lösungen mit dem neuen Behördenmitglied zu finden, damit dieses seine private Arbeit bis zur Kündigung parallel zur Amtsführung ausüben kann. Ob der GL das Ganze so sieht wie der KL und das Postulat bachab schickt, zeigt sich am 17. August. An den Terminen etwas ändern kann er dennoch nichts. Die Festsetzung liegt ausschliesslich in der Kompetenz des KL.



Am Dienstag berichtete die DZ vom rätselhaften Wildmannli-«Kunstwerk» an der Promenade 71. Nun gesellte sich ein Wildfraueli dazu. Unklar ist nicht nur, wer hinter der Aktion steckt, sondern auch, wer neuer KL wird ... Bild: zVg

## TEAM-PORTRÄT

Publireportage

### Wir bringen Kinder zur Welt



Sechs Hebammen, zwei Frauenärzte sowie die Teams der Pflege, Pädiatrie und OP/Anästhesie kümmern sich im Spital Davos um Wöchnerinnen und Neugeborene.

**Wer sind wir?** Unsere Geburtshilfe besteht aus den erfahrenen Hebammen Nicole, Barbara, Jeanette, Agnes, Gloria und Sara sowie der Frauenärztin Dr. med. Manuela Fritschi. Unterstützung erhalten wir weiterhin von Dr. med. Florian Tränkner, der die Abteilung bis zu seiner Pensionierung 30 Jahre lang geleitet

hatte. Zudem arbeiten wir eng mit den Teams der Pflege, Pädiatrie und Anästhesie/OP zusammen.

**Was zeichnet uns aus?** Was uns vereint ist die Begeisterung für unser Fachgebiet und die Freude, sich Zeit nehmen zu können, für die Menschen, die sich uns anvertrauen. Unsere Kleinheit ermöglicht uns ein Angebot, das in grossen Spitälern schon lange verschwunden ist: die 1:1-Betreuung unter der Geburt. Wir arbeiten schon viele Jahre miteinander, kennen uns gut und vertrauen einander.

**Wie sieht unsere Teamarbeit aus?** Anfangs finden die Kontrollen in der gynäkologischen Sprechstunde statt. Später wechseln wir für die Kontrollen in die Gebärdabteilung, damit sich die werdende

Mutter und die Hebammen kennenlernen. Nach dem Spitalwochenbett, wo unser Pflegepersonal zum Einsatz kommt, bieten die ambulant tätigen Hebammen Anna Blaser und Ursula von Allmen sowie unsere Pflegefachfrau Nicole Rizzi eine weiterführende Betreuung zuhause an.

**Was macht uns besonders Freude?** Wir lachen gern und viel, arbeiten wir doch in einem Teilgebiet der Medizin, das nur selten Traurigkeit mit sich bringt. Am Glück an einer Geburt teilhaben zu dürfen, gehört wohl zum Schönsten, das es gibt.



Kompetente Begleitung  
rund um die Geburt

Dr. med. Manuela Fritschi  
Leitende Ärztin Gynäkologie/Geburtshilfe

Wir sind...



SPITAL DAVOS